

Herbst-Pressekonferenz der Zürcher Hochschule Winterthur ZHW Mittwoch, 16. Oktober 2002

Inhalt (pdf 2)

Internationalisierung

Studierendenaustausch 2002
Partnerhochschulen der ZHW
Internationale Kooperationen
Internationale Kooperationen: Portrait M. Meyer

Weiterbildung

TeilnehmerInnen Nachdiplomstudien

Forschung & Entwicklung

Umsätze F&E/DL-Projekte an der ZHW
Projektbeispiel: Medienmonitoring EMF-Risiken
Plattform für Wissens- und Technologietransfer

Aktueller Stand Bauprojekt Mäander

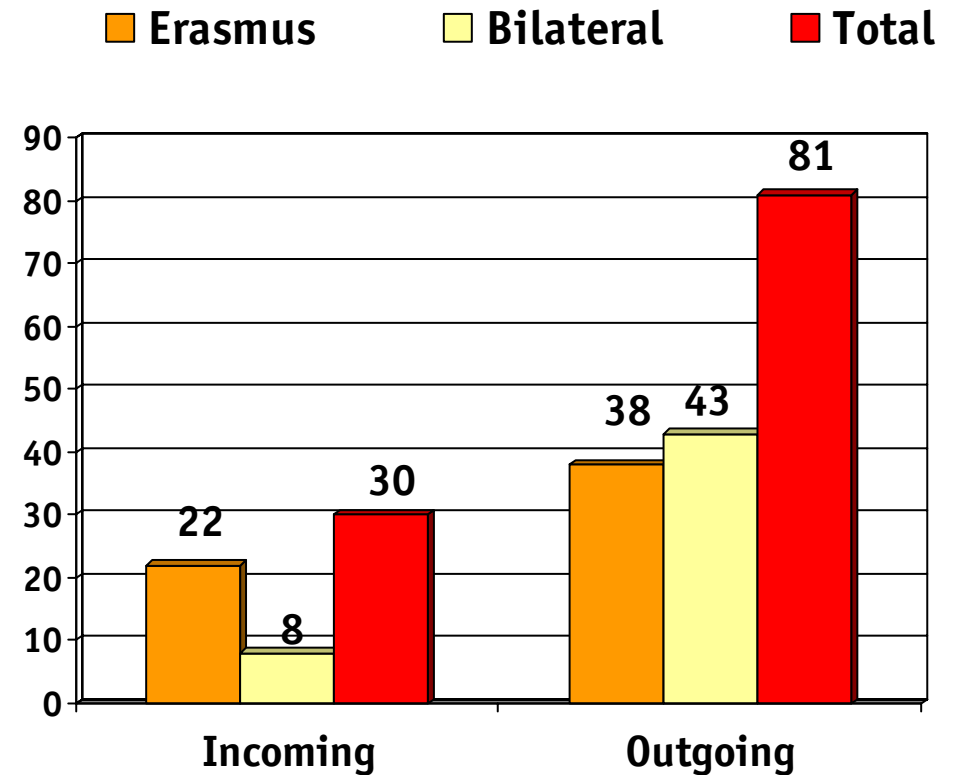
Studierendenaustausch 2002

Europa

- Deutschland
- Estland
- Grossbritannien
- Holland
- Belgien
- Schweden
- Norwegen
- Finnland
- Frankreich
- Spanien
- Portugal
- Polen
- Italien

International

- Kanada
- USA
- Indien
- Australien
- Südafrika
- Brasilien
- Peru



Internationale Kooperationen

University of Minnesota, Minneapolis (UoM)

2001/2003 **Global Seminar on Mechatronics für
30 Studierende der UoM in Winterthur**

Sept. 2002 **Abschluss eines Zusammenarbeitsvertrages
mit UoM, Institute of Technology**

Internationale Kooperationen

Michalis Meyer, Absolvent ZHW 2000

**Teaching Assistant at UoM,
Student in the Master Program**



TeilnehmerInnen Nachdiplomstudien – Stand 30.09.02

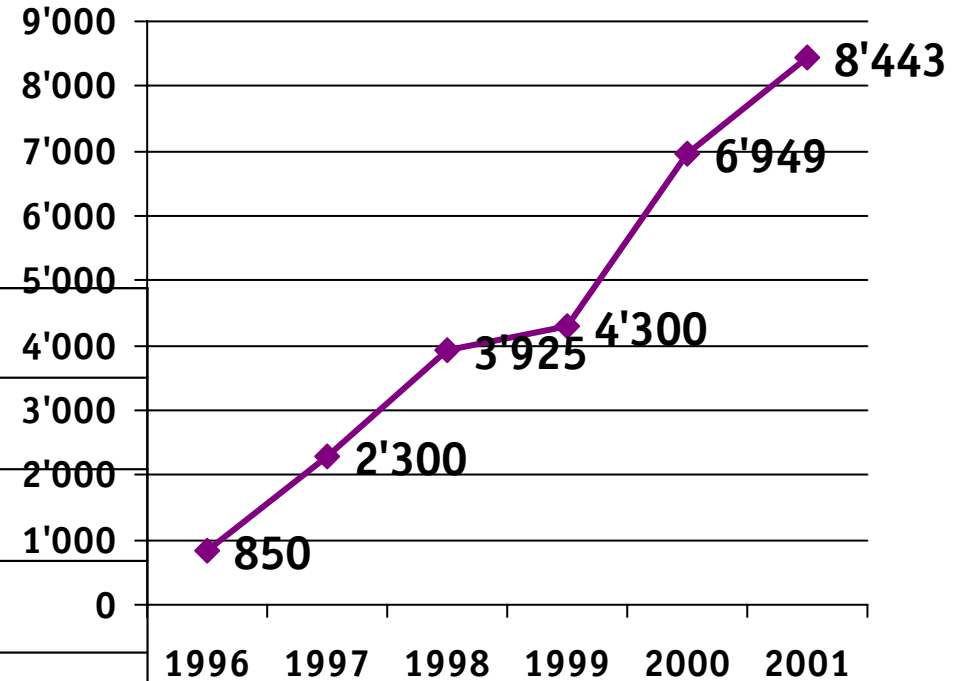
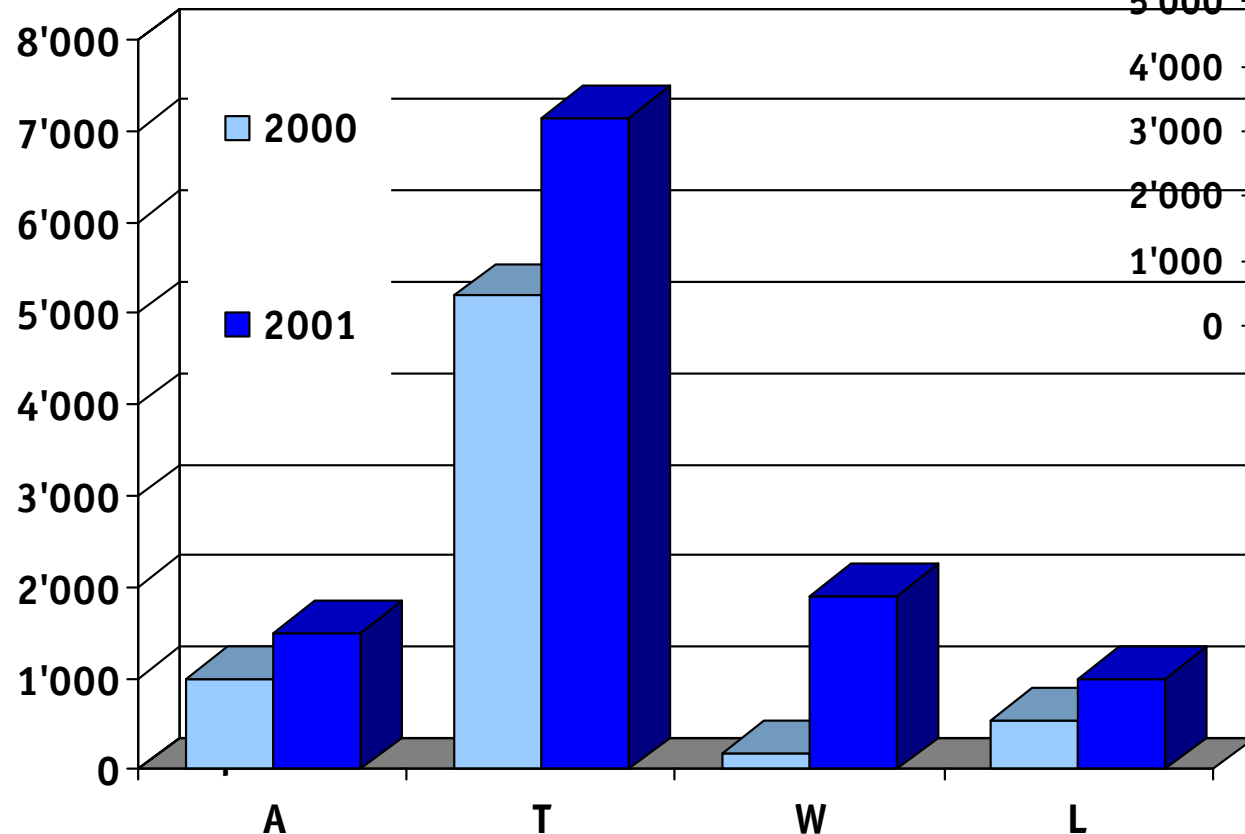
Nachdiplomstudien NDS im Departement Wirtschaft und Management	Abschlüsse 2002	Anzahl Teilnehmende WS 02/03
Verwaltungsführung	noch keine Abschlüsse	33
Betriebswirtschaft und Management für Ingenieure	56	135
Customer Relationship Management (CRM)	noch keine Abschlüsse	24
Financial Consultant	46	62
Kulturmanagement	25	86

Umsätze F&E- und DL-Projekte an der ZHW

in CHF 1'000

Umsätze ZHW
F&E-Projekte

in CHF 1'000



Medienmonitoring EMF-Risiken

Fragestellung:

Wie berichten Medien über Risiken des Mobilfunks?

Untersuchungsdesign und Methode:

- Zeitungsartikel in den überregionalen Tages- und Wochenzeitungen der Deutschschweiz (1995 bis 2001).
- Quantitative Inhaltsanalyse.

Wichtigste Befunde

- Berichterstattung wird von der politischen Agenda dominiert.
- Wissenschaftlich-empirische Evidenzen werden nur vereinzelt dargestellt.
- Ein Diskurs über ethische Werte bleibt aus.

Auftraggeber:

Forschungskooperation Nachhaltiger Mobilfunk an der ETH Zürich

Projektvolumen:

Rund CHF 100'000.-

Projektteam:

- Prof. Dr. Daniel Perrin Leiter SG Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation FU, ZHW
- Vinzenz Wyss Dozent SG FU, ZHW
- Prof. Heinrich Kuhn Leiter Kompetenzzentrum für Sicherheit und Risikoprävention KSR, ZHW
- Michael Schanne Operative Projektleitung, Geschäftsleitung Arbeitsgruppe für Kommunikationsforschung und -beratung, AGK Zürich
- Thomas Stalder Journalist Schweizer Fernsehen SF DRS



Plattformen für Wissens- und Technologietransfer



Innoventure'02:

Roadshow vom 11. April 2002 zu den Themen Kommunikation, Unternehmenskultur, Technologie und Forschung.

TeilnehmerInnen:
Organisation:

Rund 400 Teilnehmende aus der Schweiz
Institut für Unternehmensführung IFU



Conference MSy'02:

Konferenz zu Embedded Systems in Mechatronics vom 3./4. Oktober 2002.

TeilnehmerInnen:
Organisation:

Rund 130 Teilnehmende aus der Schweiz und Deutschland
Institut für Mechatronische Systeme IMS



Innovations-Apéro:

Vierteljährliche Veranstaltungen des Technopark Winterthur TPW, der ZHW und der Stadt Winterthur.

Nächster Innovations-Apéro:
Referent:

Di, 12. November 2002
Dr. Markus Moser, CEO Prionics AG,
Preisträger Swiss Economic Award 2002
Invent.Create.Innovate.
TPW, ZHW, Stadt Winterthur

Thema:
Organisation:



Mitglied
der Zürcher
Fachhochschule

Aktueller Stand beim Bauprojekt Mäander

Die Zürcher Hochschule Winterthur ZHW will einen Teil des zentral gelegenen Dienstleistungs- und Verwaltungszentrums „Mäander“ mieten. Der für das Departement Angewandte Linguistik und Kulturwissenschaften vorgesehene Trakt C umfasst acht Stockwerke bei einer Nutzfläche von insgesamt rund 6700 m². Neben einem Grosshörsaal mit rund 300 Plätzen bietet das Mietobjekt Raum für verschiedene mittelgrosse Hörsäle mit 50 bis 100 Plätzen, Schul- und Büroräumlichkeiten sowie für Studierendenarbeitsplätze. Der Trakt C ist die letzte Bauetappe des Gebäudekomplexes Mäander, der von der Swisscom Immobilien AG und der Bellevue Bau AG realisiert wird.

Der Zürcher Regierungsrat hat im Frühjahr den Abschluss eines Mietvertrages genehmigt und dem Kantonsrat für den Vermieterausbau einen Kredit von rund 11,8 Millionen Franken beantragt. Im September 2002 haben die vorberatenden Kantonratskommissionen „Bau“ und „Finanzen“ dem Kredit grundsätzlich zugestimmt. Im Kantonsrat ist das Geschäft auf Ende Oktober/Anfang November traktandiert. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Das Departement Schule und Sport der Stadt Winterthur hat inzwischen die Umgebungsplanung für das Projekt „Mäander“ ebenfalls gutgeheissen. Der Entscheid im Stadtrat wird Ende Oktober erwartet.

Baubeginn für den Trakt C soll Anfang Februar 03 sein, der Einzug der ehemaligen Dolmetscherschule ist auf April 2005 geplant. Damit werden alle Aktivitäten der ZHW an zentral gelegenen Standorten in Winterthur gebündelt sein.